



# ARDEX AF 481

## Festelastischer Parkettkleber

- Im Schlauchbeutel für die Hand- und Applikatorverarbeitung
- Hervorragender Riefenstand
- Schneller Festigkeitsaufbau - hohe Endfestigkeit
- Minimiert die Gefahr von Abrissfugen
- Verbindet Vorteile von schubfesten und elastischen Klebstoffen
- Auf Fussbodenheizung geeignet

SMP Technology



### ARDEX-Systemprodukt

Besonders sichere Verbundeigenschaften mit ARDEX-Spachtelmassen, ausgelegt auf geruchsneutrales Verhalten und saubere Raumluft. Mitglied in der Gemeinschaft Emissionskontrollierter Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V., GEV.

### Anwendungsbereich:

Innen. Boden.

Festelastischer SMP-Parkettklebstoff für die Klebung von:

- Mosaikparkett nach DIN EN 13488,
- Hochkantlamellenparkett nach DIN EN 14761, max. 200 mm lang, mind. 16 mm dick,
- Stabparkett,
- Parketriemen nach DIN EN 13226,
- Massivholz-Lamparkett nach DIN EN 13227,
- Breitlamelle, Modulklotz DIN EN 14761,
- Massivholzdielen nach DIN EN 13629 und DIN EN 13990, max. 18 cm Breite, Dicken-/Seitenverhältnis 1:8
- Mehrschichtparkett nach DIN EN 13489,
- Korkbodenbeläge mit HDF/MDF Mittellage und Kork

Gegenzug nach DIN EN 12104,

– ARDEX Trittschalldämm- und Entkopplungsplatten auf geeigneten, saugfähigen Untergründen im Innenbereich

Schlauchbeutel der Größe 1800 ml sind passend zur Verwendung mit Applikatoren-Durchmessern von 63 mm.

Schlauchbeutel der Größe 4200 ml sind passend zur Verwendung mit Applikatoren-Durchmessern von 90 mm.

### Art:

Silan-modifiziertes Polymer das durch Reaktion mit Feuchtigkeit erhärtet.

### Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss gemäß DIN 18356 »Parkettarbeiten« insbesondere eben, dauer trocken, fest, tragfähig, trennmittel- und rissfrei sowie zug- und druckfest sein.

Die Verlegung kann auf normgerechten Zement-, Calcium sulfat-, Holzwerkstoff-, und Gipsfaserplatten erfolgen.

Zu beachten ist, dass die verwendeten Holzwerkstoff- oder Gipsfaserplatten für die jeweilige Parkettart geeignet sind.

Zement- und Calciumsulfatestriche nach Herstellervorschrift bzw. gemäß der gültigen Normen und Merkblätter mechanisch vorbehandeln und gut absaugen.

Sollte ein Vorstrich erforderlich sein, so ist ARDEX PU 30 1K-PU Grundierung dünnsschichtig aufzutragen. Die direkte Klebung mit ARDEX AF 481 auf den vorgestrichenen Flächen kann frühestens nach ca. 60 Min. muss jedoch innerhalb von 24 Stunden nach Auftrag des Vorstrichs erfolgen.

Zur Verlegung von großformatigen Parkettarten sowie bei größeren Unebenheiten ist der Untergrund mit geeigneten ARDEX Spachtelmassen auszugleichen.



ARDEX GmbH  
Postfach 6120 · 58430 Witten  
DEUTSCHLAND  
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0  
Fax: +49 (0) 23 02/664-240  
kundendienst@ardex.de  
www.ardex.de

Hersteller mit zertifiziertem  
QM/UM-System nach  
DIN EN ISO 9001/14001

# ARDEX AF 481

## Festelastischer Parkettkleber

Auf ARDEX K 55 Schnellspachtelmasse kann in Schichtdicken bis 10 mm die Verlegung von Parkett mit ARDEX AF 481 bereits nach Begehbarkeit der Spachtelmasse (ca. 60 Min.) erfolgen. Hierbei ist auf eine vollsattige Benetzung der Parketrückseite zu achten.

Gussasphaltestriche und andere weichmacherempfindliche Untergründe sind mit ARDEX PU 30 vorzustreichen und gegebenenfalls mit geeigneten ARDEX-Spachtelmassen in einer Schichtdicke von mind. 2 mm zu spachteln.

Holzspanplatten müssen fest mit dem Untergrund verbunden und in Nut und Feder verleimt sein.

### Verarbeitung:

ARDEX AF 481 vor der Verarbeitung ausreichend temperieren. Mit Applikator und Auftragsdüse gleichmäßig in Streifen auf den Untergrund auftragen. Dazu die Streifen quer zur Verlegerichtung mit einem Abstand von 8 - 10 cm, je nach Parkettart und -länge, anordnen. Beim Einsatz von Wechseldüsen Klebstoffriefen längs zur Verlegerichtung anordnen.

Parkett sofort einschieben und gut andrücken. Auf ausreichende Benetzung der Holzunterseite achten.

ARDEX AF 481 kann auch mit geeigneten Zahnleisten verarbeitet werden, dazu den Schlauchbeutel aufschneiden und den Klebstoff herausdrücken.

Der Klebstoff wird mit einem gezahnten Spachtel gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen. Nicht mehr Klebstoff auftragen, als in der Einlegezeit belegt werden kann. Klebstoffnester sind zu vermeiden. Parkettelemente einlegen und gut anklopfen. Auf gleichmäßige, gute Benetzung der Parketrückseite achten. Eine Nut- und Feder-Verklebung durch den Klebstoff ist zu vermeiden.

Eingelegtes Parkett (insbesondere größere Formate) sofort auf Hohlstellen kontrollieren und ggfs. bis zum Abbinden des Klebstoffes beschweren (siehe auch: TKB- Merkblatt »Kleben von Parkett«). Überschüssigen Klebstoff sofort mit glattem Spachtel vom Untergrund entfernen.

Zu aufgehenden Bauteilen sind Randfugen, in Bezug auf Raumgeometrie, Holzart und Parkettart, auszubilden.

### Empfohlene Werkzeuge, Zahnspachtel und Auftragsmengen:

Unsere Empfehlungen für die Verarbeitung mit Hilfe eines Applikators:

#### 1800 ml Gebindegröße:

Tagesdüsen der Firma Barth in Verwendung mit Barth Parkett-X-Press 63 professional:

Barth SD 200-11-3,5 mm: Düse mit 200 mm Breite und 11 Öffnungen (3,5 mm Durchmesser): Materialverbrauch in etwa vergleichbar zu einer B 11-Zahnung

Barth SD 200-18-3,5 mm: Düse mit 200 mm Breite und 18 Öffnungen (3,5 mm Durchmesser): Materialverbrauch in etwa vergleichbar zu einer B 3-Zahnung.

#### 4200 ml Gebindegröße:

Tagesdüsen der Firma Barth zur Verwendung mit Barth Parkett-X-Press 90 professional:

Barth SD 300-18-3,5: Düse mit 300 mm Breite und 18 Öffnungen (3,5 mm Durchmesser): Materialverbrauch in etwa vergleichbar zu einer B11-Zahnung.

Barth SD 300-28-3,5: Düse mit 300 mm Breite und 28 Öffnungen (3,5 mm Durchmesser): Materialverbrauch in etwa vergleichbar zu einer B3-Zahnung.

Je nach Baustellensituation (Untergrund und Belag) können die Öffnungen der Düsen mit einem Spitzdorn auf 4 mm Breite erweitert werden.

Der Auftrag des Klebstoffes ist so auszuwählen, dass eine ausreichende Benetzung der Parketrückseite sichergestellt ist.

### Zahnung:

Hochkantlamellenparkett, Mosaikparkett



TKB B3 800 – 1000 g/m<sup>2\*</sup>

Trittschall- und Entkopplungsmatten, Stabparkett, Parketriemen, Modulklotz, Breitlamelle, Lamparkett, kleinformatiges Mehrschichtparkett, Korkbeläge



TKB B6 – B10  
800 – 1000 g/m<sup>2\*</sup>

Großes Mehrschichtparkett, Massivholzdielen



TKB B10 – TKB B15  
1000 – 1500 g/m<sup>2\*</sup>

Der Zahnspachtel ist so auszuwählen, dass eine ausreichende Benetzung der Parketrückseite sichergestellt ist. Raue oder unebene Untergründe und grobporige strukturierte Rückseiten erfordern entsprechend grobe Zahnspachtel.

\*) Auftragsmenge ermittelt mit Pajarito-Zahnleiste auf ARDEX-Spachtelmassen.

### Zu beachten ist:

- Keine Dispersionsgrundierung unter ARDEX AF 481 einsetzen.
- Verarbeitung nicht unter einer Bodentemperatur von +15°C und einer Raumtemperatur +18°C durchführen. Die vorhandene Luftfeuchtigkeit liegt dabei vorzugsweise zwischen 40% und 65%, maximal aber bei 75 %.
- Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit ARDEX CW Reinigungstüchern oder öl- oder wachshaltigen Reinigungsmitteln reinigen.
- Bei Entnahme von Teilmengen aus dem Gebinde, ist der Schlauch durch eine Klammer oder ähnlichem luftdicht zu verschließen.
- Bei Versiegelungen dürfen offene Fugen keinen Klebstoff enthalten (Gefahr von unerwünschten Wechselwirkungen mit Produkten der Oberflächenbehandlung).
- Fertigparkettböden können bereits nach 6 Stunden begangen und nach 24 Stunden genutzt werden. Die Oberflächenbehandlung von Rohparkett, frühestens nach 24 Stunden vornehmen.
- Zu aufgehenden Bauteilen sind Randfugen, in Bezug auf Raumgeometrie, Holzart und Parkettart, auszubilden.

### Hinweis:

Für eine dauerhafte Klebung ist der Einbau des Parketts mit einer Holzfeuchte notwendig, die annähernd dem Mittel des geplanten Nutzungsklimas entspricht, (Verlegebedingungen = Nutzungsbedingungen) d.h. Massivparkett etwas feuchter, Mehrschicht- und Fertigparkett und Parkett auf Fußbodenheizung etwas trockener. Bewährt haben sich z. B. in Deutschland bei inländischen Hölzern 9% für Massivparkett und 8% für Mehrschicht- und Fertigparkett.

Bei der Überprüfung sollen diese Werte als Mittelwert einer Stichprobe von ca. 10 Messungen ermittelt werden, die Einzelwerte dürfen um +/-2% vom Mittelwert abweichen.

Die Verlegeanleitungen der Parkethersteller sowie die derzeit gültigen Normen und Regeln des Fachs sind zu beachten. In Zweifelsfällen Probeklebung durchführen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

### Entsorgung:

Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

# ARDEX AF 481

## Festelastischer Parkettkleber

### Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Rohstoffgrundlage:	Silan-modifiziertes Polymer
Materialbedarf:	ca. 800 – 1500g/m <sup>2</sup> je nach verwendetem Auftragsgerät / Düse oder Zahnpachtel

### Verarbeitungsbedingungen:

Temperatur:	nicht unter +18 °C
Relative Luftfeuchtigkeit (rF):	nicht über 75 %
Ablüftezeit:	keine
Einlegezeit:	ca. 40 Minuten
Abbindezeit:	ca. 24 Stunden
Oberflächenbehandlung:	frühestens nach 24 Stunden
Reinigungsmittel:	vor der Aushärtung mit geeignetem öl- oder wachshaltigen Reinigungsmittel, zum Beispiel ARDEX CW Reinigungstüchern
Fußbodenheizungseignung:	ja
Stuhlleneignung:	ja (Rollen nach EN 12529)
EMICODE:	EC1 <sup>PLUS</sup> – sehr emissionsarm
GISCODE:	RS 10
Abpackung:	Schlauchbeutel mit 3,13 kg netto (1800 ml) und 7,31 kg netto (4200 ml)
Lagerung:	angebrochene Gebinde gut verschließen und kurzfristig aufbrauchen.
Lagerzeit:	ca. 18 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig